

Pressemitteilung

70 Prozent der Deutschen finden GREEN-TECH-Arbeitsplätze attraktiv

Drei Viertel der Bevölkerung sehen die Chance, mit Umwelt-Technologie neue Arbeitsplätze zu schaffen

Green-Tech-Jobs sind nach Meinung von 70 Prozent der Deutschen attraktiv. Rund drei Viertel sehen zudem die Chance, mit Umwelt-Technologie neue Arbeitsplätze zu schaffen, die in klassischen Industrien verloren gehen. Das sind Ergebnisse aus dem Energie-Trendmonitor 2022. Bevölkerungsrepräsentativ wurden von einem Marktforschungsinstitut 1.000 Bundesbürgerinnen und Bundesbürger im Auftrag von Stiebel Eltron befragt.

Holzminden, 12.04.2022 – "Gut ausgebildete Fachkräfte sind ein sehr wichtiger Erfolgsfaktor, um die Energiewende in Deutschland mit einer Abkehr von Öl und Gas umzusetzen", sagt Dr. Nicholas Matten, Geschäftsführer von Stiebel Eltron. "Damit die Heiztechnik der Zukunft das volle Potential für den Klimaschutz entfalten kann, werden neue Fachleute in der Industrie ebenso gebraucht wie Talente aus der Belegschaft. Allein bei uns im Stammwerk Holzminden entstehen bis 2026 rund 400 neue Arbeitsplätze und das Qualifizierungsangebot für unsere Mitarbeiter wird ausgebaut."

Pilotprojekt: Potenziale aus den eigenen Reihen ausbilden

"Damit sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für anspruchsvolle neue Aufgaben in unserem Green-Tech-Unternehmen qualifizieren können, haben wir ein neues Potenzialträgerprogramm entwickelt", berichtet Christiane Schäfers, Personalleiterin bei Stiebel Eltron. "Im Rahmen eines 1,5-jährigen Programms steht Praxiswissen im Fokus der Ausbildung. Mit Modulen wie 'Lean Leadership', 'Betriebswirtschaftliche Kennzahlen' und 'Innovation' bereiten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf neue Aufgaben und Führungspositionen vor."

Karrierepfade anbieten

Mit dem Programm geht Stiebel Eltron den Fachkräftemangel in der Industrie langfristig an: "Wir haben professionelle Beschäftigte, die sich sehr stark mit unseren Unternehmenswerten identifizieren und mit ihrer Arbeit einen sinnvollen Beitrag zur Energiewende leisten wollen", sagt Dr. Matten. "Diese Menschen weiterzubilden und mit dem internationalen Netzwerk von Stiebel Eltron neue Karrierepfade zu öffnen, ist ein Gewinn für 'Green-Tech Made in Germany' und alle am Projekt Beteiligten."

Pressemitteilung

Über Stiebel Eltron

Stiebel Eltron, gegründet 1924, gehört mit einem Jahresumsatz von über 830 Millionen Euro zu den führenden Unternehmen auf dem Markt der Erneuerbaren Energien, Wärme- und Haustechnik. Als innovationsgetriebenes Familienunternehmen verfolgt Stiebel Eltron bei der Produktion und Entwicklung von Produkten eine klare Linie - für eine umweltschonende, effiziente und komfortable Haustechnik. Mit 4.000 Mitarbeitern weltweit setzt das Unternehmen von der Produktentwicklung bis zur Fertigung konsequent auf eigenes Know-how. Das Resultat sind effiziente und innovative Lösungen für Warmwasser, Wärme, Lüftung und Kühlung. Stiebel Eltron produziert am Hauptstandort im niedersächsischen Holzminden, in Freudenberg (NRW) und in Eschwege (Hessen) sowie an vier weiteren Standorten im Ausland (Arvika/Schweden, Tianjin/China, Ayuttaya/Thailand, Poprad/Slowakei).

Pressekontakt Stiebel Eltron:

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG
Henning Schulz
Leiter Unternehmenskommunikation, Presse und PR
Dr.-Stiebel-Straße 33
37603 Holzminden
Tel.: +49 (0) 5531 70295685
E-Mail: Henning.Schulz@stiebel-eltron.de
www.stiebel-eltron.de

Pressekontakt Agentur:

Riba:BusinessTalk GmbH
Michael Beyrau
PR Director Industry & HR Manager
Klostergut Besselich
56182 Urbar / Koblenz
Tel.: +49 (0) 261-963 757-27
E-Mail: mbeyrau@riba.eu
Web: www.riba.eu